

PROTOKOLL

14. Sitzung des Orsrates Destedt

Hinweis: etwaige Änderungen im Protokoll werden mit Genehmigungsbeschluss in der nächsten Sitzung gefasst!

Sitzungstermin: Dienstag, 23.01.2024
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 21:35 Uhr
Sitzungsort: Haus der Vereine, Destedter Hauptstraße 2, 38162 Cremlingen - Destedt

Anwesend:

Vorsitz

Herr Dr. Krause-Hotopp

Mitglieder

Herr Böhnig

Frau Köchy

Herr Grüttner ab TOP 4

Herr Feder bis TOP 4

Herr Hettwer

Herr Holtz

Herr Klusmann

Frau Köhler

Herr Marsel

Protokollführung

Herr Oestreich

Abwesend:

Gleichstellungsbeauftragte

Frau Ehlers fehlt

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 30.10.2023
3. Verabschiedung Ortsratsmitglied Uwe Feder

4. Sitzübergang im Ortsrat Destedt
Vorlage: XI/213
5. Pflichtenbelehrung und Verpflichtung des neuen Ortsratsmitglieds gem. § 91 Abs. 4 i. V. m. §§ 40 - 43, 60 NKomVG
6. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen und Bericht über wichtige Angelegenheiten
 - 6.1. To-Do-Liste
 - 6.2. Bericht der Verkehrsschau
7. Einwohnerfragestunde
8. Anfragen von Ortsratsmitgliedern
9. Anträge
10. Berichte und Neueinteilung der Arbeitsgruppen
11. Maibaum
12. Haushalt
13. Termine 2024
14. Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil:

Zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung

Herr Krause-Hotopp begrüßt alle Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest und eröffnet die Sitzung.

Er erinnert an Herrn Friedrich (Fiete) Brandes und Herrn Joachim (Acky) Lüer. Mit einer Schweigeminute wird der beiden Verstorbenen gedacht.

Zu TOP 2 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 30.10.2023

Das Protokoll der Sitzung vom 30.10.2023 wird einstimmig genehmigt.

Zu TOP 3 Verabschiedung Ortsratsmitglied Uwe Feder

Herr Krause-Hotopp erinnert in seiner Dankesrede beispielhaft an einige von Herrn Feders Erzungenschaften aus seiner Zeit als Bürgermeister, Mitglied des Ortsrates und des Gemeinderates. Anschließend bedankt er sich im Namen der Ortschaft und überreicht ein Präsent.

Herr Klusmann (SPD Fraktion) und Herr Hettwer (Verkehrs AG) schließen sich an, bedanken sich und überreichen ebenfalls Präsente.

Herr Feder bedankt sich, rekapituliert sein Schaffen und wünscht seinem Nachfolger viel Erfolg.

Zu TOP 4 Sitzübergang im Ortsrat Destedt Vorlage: XI/213

Entsprechend dem Beschlussvorschlag wird der Sitzverlust des Ortsratsherrn Uwe Feder einstimmig festgestellt.

Zu TOP 5 Pflichtenbelehrung und Verpflichtung des neuen Ortsratsmitglieds gem. § 91 Abs. 4 i. V. m. §§ 40 - 43, 60 NKomVG

Herr Grünter ist als Ersatzperson in den Ortsrat Destedt gewählt worden. Ortsbürgermeister Krause-Hotopp verpflichtet Herrn Günter als Ortsratsherr durch Nachsprechen der Worte:

„Ich verpflichte mich, meine Aufgaben als Ortsratsmitglied nach bestem Wissen und Gewissen wahrzunehmen und die Gesetze zu beachten.“

Anschließend überreicht OBM Krause-Hotopp eine Textausgabe des Nds. Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) und weist Herrn Grüttner gem. § 43 i. V. § 91 Abs. 4 NKomVG auf seine Pflichten als ehrenamtlich Tätiger hin.

Gem. § 40 NKomVG haben ehrenamtlich Tätige Verschwiegenheit zu wahren über Angelegenheiten, die ihnen im Rahmen ihrer Tätigkeit insbesondere durch nicht-öffentliche Sachverhalte bekannt werden. Dies beinhaltet, dass nicht-öffentliche Schriftstücke verschlossen verwahrt werden müssen und im Falle der Entsorgung datenschutzkonform vernichtet werden.

Gem. § 41 NKomVG besteht ein Mitwirkungsverbot, wenn über Angelegenheiten beraten oder entschieden wird, die ehrenamtlich tätigen Personen, ihren Ehegatten oder Lebenspartnern oder direkten Angehörigen einen unmittelbaren Vorteil oder Nachteil bringen können. In diesem Fall hat die betroffene Person sich in den Zuhörerraum zu begeben oder bei nicht-öffentlichen Angelegenheiten den Sitzungsraum zu verlassen.

Gem. § 42 Satz 2 NKomVG dürfen ehrenamtlich Tätige Ansprüche und Interessen Dritter gegenüber der Kommune nicht vertreten, wenn dieses mit den Aufgaben der ehrenamtlichen Tätigkeit im Zusammenhang steht.

Zu TOP 6 Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen und Bericht über wichtige Angelegenheiten

Herr Krause-Hotopp dankt allen Anwesenden für ihren Einsatz für die Ortschaft und erwähnt folgende Punkte:

Anfrage der SPD-Fraktion vom 11.08.2023 bzgl. der Schwimmkurse für Kinder > Die Gemeinde bemüht sich um ein entsprechendes Angebot für alle Kinder, kann die Umsetzung aber nicht garantieren.

Anfrage der SPD-Fraktion zum Thema DHL Packstation > Noch keine Antwort erhalten.

Der Kurzbericht des Bürgermeisters ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Zu TOP 6.1 To-Do-Liste

Die Todo-Liste ist dem Protokoll angehängt.

Zu TOP 6.2 Bericht der Verkehrsschau

Das Protokoll der Verkehrsschau für Destedt ist dem Protokoll angehängt.

Zusätzlich erwähnt Herr Hettwer:

Alternierendes Parken an der Hemkenroder Straße ist nicht umsetzbar.

Das Thema „Schulbusse vor der Schule“ (Frage Herr Marsel) wurde nicht angesprochen.

„Landradl“ hat zwei neue Mitstreiter gewonnen.

Zu TOP 7 Einwohnerfragestunde

Der Ortsrat möge sich weiterhin für die Einrichtung eines Kreisverkehrs an der Kreuzung Hemkenroder Straße/Schulenroder Straße einsetzen.

Das Parkschild an der Destedter Hauptstraße in Höhe W. Minderlein steht zu weit vorne. Zusätzlich ist an dieser Stelle ein Halteverbotsschild notwendig.

Vorschlag, Verkehrsspiegel an der Einmündung Elmstraße/Abbenroder Str. aus dem Bürgerhaushalt anzuschaffen. Herr Krause-Hotopp entgegnet, dass das rechtlich nicht möglich sei. Ist das Ende der Schäferbreite ein Wendehammer oder ein Parkplatz? - Diese Frage wird an die Gemeinde weitergegeben.

Die Schilder an den Flexo-Haltestellen müssen aktualisiert werden. Der OR bittet die Gemeinde um Prüfung.

Zu TOP 8 Anfragen von Ortsratsmitgliedern

Herr Hettwer: Besteht die Möglichkeit der Einrichtung einer Art Packstation bei der Gemeindeverwaltung, damit Bürger, die die offiziellen Öffnungszeiten nicht wahrnehmen können, Schriftstücke o.ä., deren Erhalt nicht quittiert werden muss, trotzdem abholen können? – Weitergabe der Frage an die Gemeinde.

Herr Hettwer schlägt vor, im Haus der Vereine eine „Ehrenamtsbörse“ unter Leitung des Ortsrates zu veranstalten, auf der sich Vereine und Institutionen des Ortes präsentieren und um ehrenamtliche Mitarbeiter werben können. Eine Arbeitsgruppe soll sich für die Durchführung Gedanken machen.

Herr Holtz wünscht sich, dass man sich einmal mit der Parkplatzsituation vor der Kirche beschäftigt, da dort immer mehr Wohnmobile abgestellt werden. Gemeindeverwaltung soll dies bitte überprüfen.

Herr Holtz: Der Zustand der Bankette an der Lindenallee verschlimmert sich zusehends. – Weitergabe an die Gemeinde.

Herr Holtz: Die Parkplatzsituation „Am Jödebrunnen“/„An der Oberburg“ möge hinsichtlich der Durchfahrtmöglichkeit für Feuerwehrfahrzeuge begutachtet werden. – Weitergabe an AG Verkehr/Gemeinde.

Herr Holtz: Es ist eine zunehmende Verschmutzung der Wege durch Hundekot festzustellen. Würde es helfen, Schilder aufzustellen?

Frau Köchy: Die Silvesterknallerei vor dem Elm verursacht Lärm und Müll. Hier vielleicht mal nach einer Lösung suchen? – Diesen Punkt auf die Tagesordnung der letzten Ortsratssitzung 2024 aufnehmen. Gemeinde soll die rechtliche Situation (Landschaftsschutzgebiet) bitte prüfen, ob dort Knallerei überhaupt erlaubt ist.

Zu TOP 9 Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

Zu TOP 10 Berichte und Neueinteilung der Arbeitsgruppen

AG Spielplatz/Mehrgenerationenplatz (Herr Klusmann): Das Protokoll des letzten Treffens der AG liegt allen Ortsratsmitgliedern vor (Ballausgabe Kicker, Termine Mehrgenerationenplatz, Schilder Mehrgenerationenplatz, Zaun/Bepflanzung Grünstreifen Mehrgenerationenplatz, Kiste Sandspielzeug Spielplatz „Vor dem Elm“). Die Zusammensetzung der AG bleibt bestehen.

AG Haus der Vereine: Die Nutzungsordnung des HdV muss überarbeitet werden. Herr Böhnig, Herr Marsel und Herr Feder bleiben der AG erhalten. Herr Böhnig lädt zu einem Treffen.

AG Verkehr: Herr Grüttner stößt dazu, Herr Feder bleibt.

AG Trafohäuschen: Herr Krause-Hotopp übernimmt die Leitung, Herr Feder bleibt.

AG Baugebiet Lehmkuhlenbreite (Herr Holtz): Keine Neuigkeiten.

AG Maibaum: Herr Grüttner schließt sich der AG an. Weitere Mitglieder: Herr Hettwer, Herr Holtz, Frau Köchy, Herr Marsel.

Bei allen anderen Arbeitsgemeinschaften gibt es keine Veränderungen (Anlage zum Protokoll).

Zu TOP 11 Maibaum

Der jetzige Maibaum ist abgängig und wird nicht wieder aufgestellt. Eine Lösung soll es bis Ende Februar geben. Herr Grüttner erklärt sich bereit, Angebote für einen Telegrafmast bzw. für die Aluvariante eines Maibaums einholen.

Herr Marsel fragt, ob sich die Gemeinde an den Anschaffungskosten beteiligt.

Zu TOP 12 Haushalt

Die Haushaltsplanung für 2024 liegt allen Ortsratsmitgliedern vor. Es wird beschlossen, den AED-Zuschuss von 1000€ auf 500€ zu senken.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen Nein-Stimmen 3 Enthaltung/en

Die in der Haushaltsplanung 2024 genannten Zahlen inklusive der zuvor beschlossenen Absenkung des AED-Zuschusses mögen in den Haushalt eingestellt werden.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen Nein-Stimmen 4 Enthaltung/en

Zu TOP 13 Termine 2024

Es wird einstimmig beschlossen, in 2024 nur einen „Tag für Destedt“ durchzuführen. Termin am 27.04.2024, 10-13 Uhr, Schwerpunkt Spiele am Mehrgenerationenplatz aufstellen, dort auch Ausklang. Vorbereitung durch die AG.

Die Ortsratstermine stehen bereits fest.

Zu TOP 14 Einwohnerfragestunde

Gibt es weitere Informationen zum Sammelbecken am Kalkofenweg?

Das eingeschlammte Erdreich müsse entfernt werden. – Herr Krause-Hotopp: Dort ist außer dem Ablauf nichts geplant.

Kann der Ortsrat mit der Bitte an die Cremlinger Rundschau herantreten, die Silvesterknallerei vor dem Elm (Landschaftsschutzgebiet!) nicht mehr aktiv zu bewerben?

Herr Krause-Hotopp wird mit Frau Kilian sprechen.

Die Grünflächenpflege am Kleigarten wird nach wie vor vernachlässigt. Kann man bitte nochmal an die Gemeinde herantreten?

Herr Krause-Hotopp: Das wurde bereits über die Meldoo-App und über Herrn Stucki gemacht. Mehr Möglichkeiten hat man nicht.

Ist bei der Planung des Baugebiets Lehmkuhlenbreite daran gedacht worden, die Kreisstraße hinsichtlich Geschwindigkeitsreduzierung/Lärmschutz in die Überlegungen mit einzubeziehen?

Hinweis Maibaum: Es ist zu berücksichtigen, dass ein Maibaum aus Alu die vorhandenen (schweren) Holztafeln vermutlich nicht trägt.

Wann werden der Wohnwagen und der PKW an der Hemkenroder Straße entsorgt?

Diethelm Krause-Hotopp
Ortsbürgermeister/in

Herr Oestreich
Protokollführung